

Nicht nur eine Frage der guten Versorgung:

## **Expertenstandard Sturzprophylaxe und Schmerzmanagement für den ambulanten Bereich am Donnerstag, den 20. März 2014 in Mainz**

Sehr geehrte Damen und Herren,

dieses Seminar richtet sich insbesondere an die ambulante Pflege.

Das DNQP (Deutsches Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege) hat den ersten Expertenstandard Schmerzmanagement bereits im Januar 2004 verabschiedet und als Handlungsleitlinie herausgegeben. Dieser Standard Schmerzmanagement verdeutlicht die zentrale Rolle der Pflegefachkraft in diesem Themenbereich. Es geht im Expertenstandard um den pflegerischen Beitrag im Bemühen, die Zeit zwischen Auftreten und Linderung der chronischen Schmerzen zu verkürzen. Ebenfalls wird verdeutlicht, dass die Pflegekräfte insgesamt für das Thema sensibilisiert werden müssen.

Der erste Expertenstandard Sturzprophylaxe stammt aus dem Jahr 2005 und wurde 2013 komplett überarbeitet. Dabei wurde mit einigen üblichen Vorgehensweisen der Pflege hart ins Gericht gegangen. Dazu zählen das Ausfüllen von Checklisten zu intrinsischen und extrinsischen Faktoren ebenso wie die Anwendung von Protektorenhosen.

Auch in der MDK-Anleitung zur Prüfung der Qualität sowie den Transparenzvereinbarungen wird auf die Anwendung der beiden o.g. Expertenstandards verwiesen und aufgezeigt, dass es sich hier um so genannte vorweggenommene Sachverständigengutachten handelt. Der Einsatz der Expertenstandards, zumindest aber die Anlehnung daran, ist daher zu empfehlen.

In wie weit greift nun der Expertenstandard? Wie kann die Theorie in die tägliche Praxis eines ambulanten Dienstes einfließen?

Seminarinhalte:       \* Wesentliche Anforderungen an die Fachkraft  
                              \* Neuerungen und Wissenswertes zur Anwendung

### Dokumentation

- Erkennen von Risikofaktoren
- Sinnvoller Einsatz von Assessments
- Praxisnahe Pflegeplanung
- Beratung des Kunden

Als Referentin steht uns **Frau Jutta König** zur Verfügung.

Seite 2

Die **Fortbildung ambulant** beginnt am **Donnerstag, 20. März 2014**, um 9.30 Uhr und endet gegen 17.00 Uhr.

Veranstaltungsort: **DRK-Landesverband RLP**  
**Mitternachtsgasse 4**  
**55116 Mainz**  
**Tel. 06131/ 2828-0**  
(großer Sitzungssaal).

Wir bitten um verbindliche Anmeldung für diese Fortbildung **bis spätestens 04. Februar 2014.**

Bei Absage der Teilnahme nach dem 07. Februar 2014 müssen wir Ihnen leider die uns entstandenen Kosten in Rechnung stellen.

Mit der Bestätigung der Anmeldung in der 08. Woche 2014 erhalten Sie die entsprechende Wegbeschreibung.

Die Kosten für die **1-tägige Fortbildung** betragen 150,00 € zzgl. MWSt auf die Verpflegungsleistung. Darin enthalten sind Referentenkosten, ein Gutschein für das Restaurant des Landtags sowie umfangreiche Materialien.

Bitte benutzen Sie den beigefügten Anmeldebogen (siehe Anlage).  
Für Rückfragen steht Ihnen Frau Hecht-Özel (Tel. 06131/2828-1302) gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Norbert Albrecht  
Landesgeschäftsführer

Anlage:  
Anmeldebogen

# Anmeldung

DRK-Landesverband Rheinland-Pfalz Soziale Arbeit/Bildung  
zurück per Fax an: 06131/2828-1999



Deutsches  
Rotes  
Kreuz

Ansprechpartner im LV: Petra Haertel

## Veranstaltungsdaten

**Titel der Veranstaltung:** Expertenstandard Sturzprophylaxe und Schmerzmanagement, ambulanter Bereich

am: 20.03.2014

Ort: Mainz

Seniorenbildung  Yoga  Pflege u. Soziales Ehrenamt  Familienbildung  Sonstige \_\_\_\_\_

## Teilnehmerdaten

Name:

Vorname:

Geb.  
am:

Straße:

PLZ:

Ort:

Tel. Nr. privat:

Tel. Nr. dienstl.:

E-Mail-Adresse:

Jetzige berufliche Tätigkeit:

Im DRK haupt- oder ehrenamtlich tätig als:

## Teilnahmevoraussetzungen

Vorerfahrung (siehe Ausschreibungen)

aktueller Erste-Hilfe-Schein (nicht älter als 3 Jahre)

## Bitte entsprechenden Wünsche ankreuzen

Unterbringung erforderlich?  nein  ja, im  EZ  DZ (auf Anfrage)

Vollverpflegung  vegetarische Kost  Sonstiges

Bildungsfreistellung (Beantragung ist nur möglich, wenn die Bildungsfreistellung in der Ausschreibung erwähnt ist!)

Ich bin damit einverstanden, dass zum Zwecke der Bildung von Fahrgemeinschaften auf Nachfrage meine Adresse weitergegeben wird:  ja  nein

## Abrechnungsdaten

**Rechnung an:** (Bitte ankreuzen: wenn dies nicht erfolgt, werden die Kosten dem Teilnehmer als Selbstzahler in Rechnung gestellt.)

Teilnehmer  DRK-Kreisverband/Entsender  Teilnehmer aus anderen Bundesländern

Wir versichern, dass die/der Angemeldete die Voraussetzung zur Teilnahme an der o.g. Veranstaltung erfüllt hat und über den Termin unterrichtet wurde.

Ort: Datum:

für die Teilnehmer aus anderen bzw. für die Teilnahme in anderen Bundesländern: Anmeldung nur möglich mit Stempel des Landesverbandes.

Name Ansprechpartner Entsendestelle mit Tel.Nr.

Unterschrift Teilnehmer/in \*)

Unterschrift/Stempel KV ( evtl. auch LV) oder zahlende Stelle

\*) Ich bin damit einverstanden, dass DRK-LV RLP meine auf dem Formular eingetragenen Daten zum Zwecke der satzungsgemäßen Aufgabenerfüllung speichert!